



Fotos: Chamäleon e.V.

## 30 JAHRE CHAMÄLEON STRALSUND E.V. – EIN JUBILÄUM VOLLER WANDEL UND WIRKUNG

Am 19. April 1995 wurde der Chamäleon Stralsund e.V. gegründet – damals noch als ehrenamtliche Initiative mit dem Ziel, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen. Heute, drei Jahrzehnte später, hat sich der Verein zu einer festen Größe in der sozialen Landschaft Vorpommern-Rügens entwickelt und konnte in dieser Zeit über 800 Jugendlichen und jungen Erwachsenen neue Perspektiven eröffnen.

Chamäleon steht für Wandlungsfähigkeit – eine Eigenschaft, die nicht nur das Tier symbolisiert, sondern auch der Verein seit seiner Gründung lebt. Ob im Umgang mit individuellen Herausforderungen, gesellschaftlichen Veränderungen oder neuen pädagogischen Ansätzen: Chamäleon passt sich an, bleibt in Bewegung und entwickelt sich stetig weiter.

### **Vielfältige Angebote für individuelle Lebenslagen**

Chamäleon bietet heute ein breites Spektrum an Unterstützungsleistungen:

- Beratung in den Bereichen Prävention, Sucht, Erziehung sowie Sexualität
- Therapeutische Angebote – ambulant wie stationär – für Jugendliche und junge Erwachsene
- Chamäleon Akademie mit Fort- und Weiterbildungen für Fachkräfte
- Bremerhagen – ein Rückzugsort für Erholung, Gemeinschaft und Erlebnispädagogik

### **Ein unvergessliches Jubiläumsfest**

Das 30-jährige Bestehen wurde mit einer besonderen Feier gewürdigt: In einem Zirkuszelt kamen Freund\*innen, Mitarbeitende, Familien und Gäste aus der Politik und Wirtschaft zusammen. Die Darbietungen der Artistin und des Comedians sorgten für staunende Gesichter und großen Applaus – eine Show, die genauso bunt und lebendig war wie die Geschichte des Vereins selbst. Mehr dazu auf Seite 3.



## IN DIESER AUSGABE

30 Jahre Chamäleon

Vorwort des Oberbürgermeisters

Vorwort der Stadtteilkordinatorin

Der Seniorenbeirat Stralsund:

Bouldern für Jugendliche

Neuer Jugendraum

CleanUp Day

Konzert mit Stefan Grasse

Personen aus dem Stadtteil

Ein neues Angebot bei der Lebenshilfe

Neues aus der KISS

Das Netzwerk Demenz

Welt-Alzheimerstag

SprachOper Unvergessen Hörbar

Smarte Senioren in Tribseer

Veranstaltungen

Kletterfelsen in Knieper West

Tribseer bewegt

Veranstaltungsübersicht



Alexander Badrow Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund  
Foto: HANSESTADT Stralsund | Pressestelle

## Liebe Stralsunderinnen und Stralsunder,

mit Sonne im Gesicht, Softeis in der Hand und Rosenduft in der Nase begrüßen wir den Sommer in unserer Hansestadt. Ob in Knieper, Franken, Grünhufe oder Tribseer Vorstadt – gerade jetzt bieten sich wieder etliche Gelegenheiten, einander zu begegnen, zusammen zu lachen und gemeinsame Zeit zu genießen. Man muss nur vor die Tür gehen!

Ein erstes Highlight erwartet uns schon Ende Juni mit dem großen Sommerfest „Wild West“ in Knieper West. Die Grüne Farm lädt wieder ein – zum Verweilen, Staunen und Mitmachen. Zwischen Blockhütte und Naturerlebnis sorgen die Pfadfinder und viele helfende Hände für ein vielseitiges Programm, bei dem auch die Kleinsten voll auf ihre Kosten kommen.

Wenn im September dann das Stadion der Freundschaft zur kunterbunten Erlebniswelt wird, freut sich die ganze Nachbarschaft: Es ist wieder Stadtteilfest in Franken! Bastelstände und Bühnenprogramme, Spielaktionen und Hüpfburg garantieren einen Nachmittag voller Sport und Spaß für die ganze Familie.

Und wenn der Sommer später langsam dem Herbst weicht, geht es in Grünhufe bunt weiter: Im Rahmen der Interkulturellen Woche in Stralsund feiern wir das Internationale Erntedankfest auf dem Gelände der Grundschule „Ferdinand von Schill“ und wollen zusammen dankbar auf die Dinge schauen, die wir haben und genießen können – mit Erntekrone, Aktionen und internationalen Leckereien!

Und auch in der Tribseer Vorstadt gehen die Farben nicht aus: Zum Beispiel beim Lichterfest, gemeinsam organisiert mit dem Begegnungszentrum der Lutherkirche. Wenn die Tage kürzer und die Abende dunkler werden, wollen wir mit Musik, Tanz und Licht ein Zeichen setzen – gegen die Dunkelheit und für das Miteinander.

Allen Engagierten, die diese Highlights mit Herzblut und Tatkraft überhaupt erst ermöglichen, gilt unser Dank. Sie zeigen, was eine lebendige Stadt ausmacht. Lassen Sie uns gemeinsam diesen Sommer erobern und in den Erinnerungen von morgen schwelgen! Die aktuelle Ausgabe Ihrer Stadtteilzeitung sei Ihnen dabei ein hilfreicher Begleiter.

Herzlich, Ihr Alexander Badrow  
Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund





Fotos: Chamäleon e.V.

... Die Feierlichkeiten wurden gemeinsam von Birgit Rubbert, Maren Bittner und Sebastian Fäcknitz eröffnet. Die geschäftsführende Vereinsvorsitzende Birgit Rubbert blickte in ihrer Rede auf die Anfänge des Vereins zurück und sagte: „Planlos ging der Plan los“ – ein Satz, der den mutigen Start des Vereins perfekt auf den Punkt bringt und zugleich das Herzstück der Chamäleon-Philosophie widerspiegelt: aus dem Moment heraus etwas Echtes entstehen lassen.

Als besonderer Gast war Dr. Stefan Kerth, Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen, anwesend. In seiner Ansprache würdigte er die Arbeit des Vereins und betonte die Bedeutung von Einrichtungen wie Chamäleon für die soziale Infrastruktur der Region.

#### Ein Blick nach vorn

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung blickte Maren Bittner, Gründungsmitglied und ehrenamtl. Vorstandsmitglied, auf

die vergangenen 30 Jahre zurück und erinnerte an die zahlreichen Herausforderungen und Erfolge des Vereins. Anschließend gab Sebastian Fäcknitz, stellv. geschäftsführender Vereinsvorsitzender, einen Ausblick auf die zukünftigen Ziele und Projekte von Chamäleon, wobei er die kontinuierliche Weiterentwicklung und Anpassungsfähigkeit des Vereins hervorhob.

Mit Stolz blickt Chamäleon auf die vergangenen 30 Jahre zurück – und mit frischer Energie in die Zukunft. Der Verein bleibt ein verlässlicher und kreativer Partner für junge Menschen in schwierigen Lebenssituationen und ein Ort, an dem Wandel möglich ist.

Chamäleon Stralsund e.V. – seit 1995 ein Ort des Wandels, der Unterstützung und der Hoffnung.

Felix Garanty



### Liebe Nachbarn,

unser Kiez, die Tribseer, ist ein lebendiger Ort, den wir gemeinsam gestalten können! Ihre Unterstützung ist gefragt, denn die Sauberkeit und Lebensqualität in unserem Stadtteil hängen von unserem gemeinsamen Engagement ab.

Wir laden Sie herzlich zur großen Putzaktion ein, um unsere Straßen und Plätze von Müll zu befreien und unseren Kiez zum Strahlen zu bringen. Gemeinsam können wir viel erreichen – eine saubere Umgebung bietet Raum für Begegnungen, Freundschaften und gemeinsame Feste.

Das Putzen ist erst der Anfang! Lassen Sie uns gemeinsam Konzerte organisieren und Orte der Begegnung schaffen. Viele Nachbarn engagieren sich bereits und bringen frischen Wind in unseren Stadtteil.

Auf der Rückseite dieser Zeitung finden Sie unsere Ehrenamtsbörse mit vielen Möglichkeiten aktiv zu werden. Lassen Sie uns zusammen anpacken und die Tribseer zu einem schönen Ort für uns alle machen. Denn gemeinsam macht alles mehr Spaß!

Ihre Stadtteilkordinatorin  
Nadine Bauerfeind



Foto links: Mitglieder des Seniorenbeirats  
Foto unten: Vorstand des Seniorenbeirats

## Der Seniorenbeirat Stralsund:

### Ein starkes Sprachrohr für unsere älteren Mitbürger

Der Seniorenbeirat der Hansestadt Stralsund blickt auf eine lange und erfolgreiche Geschichte zurück. Gegründet im Jahr 1993, ist er der älteste kommunale Seniorenbeirat in Mecklenburg-Vorpommern und setzt sich aus engagierten Ehrenamtlichen zusammen. In der Bürgerschaftssitzung im September 2024 wurden neue Mitglieder für eine fünfjährige Wahlperiode berufen. Unter der Leitung von Maria Quintana Schmidt, der stellvertretenden Präsidentin der Bürgerschaft, fand die konstituierende Sitzung statt. Dr. Georg Weckbach wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt, unterstützt von Jürgen Kaiser als stellvertretendem Vorsitzenden und Karin Meusel als Schatzmeisterin. Weitere Mitglieder des Vorstands sind Monika Kleist, Jutta Lüdecke, Kerstin Wunderlich und Brigitta Tornow sowie Herbert Sett, die alle wichtige AG-Leitungen übernehmen.

### Ansprechpartner für ältere Menschen

Der Seniorenbeirat versteht sich als wichtige Anlaufstelle für die Seniorin-

nen und Senioren in Stralsund. Ein zentrales Ziel ist es, möglichst viele ältere Menschen zu motivieren, sich aktiv zu engagieren, Herausforderungen anzugehen und Lösungen zu finden, die ihre Lebensqualität verbessern. Dazu gehören auch generationsübergreifende Angebote und die Förderung lebenslangen Lernens.

### Vielfältige Projekte und Initiativen

Um diese Ziele zu erreichen, hat der Seniorenbeirat eine Reihe von Projekten und Vorhaben ins Leben gerufen:

- **Seniorenratgeber:** Dieser Ratgeber ist eine wertvolle Informationsquelle und liegt in allen öffentlichen Einrichtungen kostenlos aus.
- **Gartenglück:** In Zusammenarbeit mit dem Montessori-Kinderhaus wird das Projekt „Gartenglück – gemeinsam gärtnern macht stark“ im „Garten für alle“ im Stralsunder Zoo fortgeführt.
- **Seniorengesundheitssport:** Gemeinsam mit lokalen Sportvereinen wird das Angebot im Bereich Seniorengesundheitssport erweitert.
- **Sicherheit für Senioren:** In Kooperation mit der Polizei und anderen Partnern werden Veranstaltungen

zur Sicherheit von älteren Menschen organisiert, unterstützt von der Theater-Gruppe „Die Wachsamten“.

- **ÖPNV-Gestaltung:** Der Seniorenbeirat setzt sich für eine senioren-gerechte Gestaltung des öffentlichen Nahverkehrs ein.
- **Barrierefreiheit:** Die Schaffung von barrierefreien Wohn- und Lebensräumen ist ein zentrales Anliegen des Beirats.
- **Gesundheitsvorsorge:** Themen wie Erste Hilfe, Sturzprävention und gesunde Ernährung stehen ebenfalls auf der Agenda.
- **Öffentliche Informationsveranstaltungen:** Diese sollen den Austausch zu seniorenrelevanten Themen fördern.
- **Online-Präsenz:** Aktuelle Informationen sind auf der Website des Seniorenbeirats unter [www.seniorenbeirat-stralsund.de](http://www.seniorenbeirat-stralsund.de) zu finden.

### Zusammenarbeit und Mitwirkung

Die aktive Zusammenarbeit mit der Bürgerschaft, der Stadtverwaltung, der Kreisverwaltung sowie dem Kreis- und Landesseniorenbeirat ist für den Seniorenbeirat von großer Bedeutung. Durch die Teilnahme an Ausschüssen und lokalen Veranstaltungen wird der Austausch mit der Bevölkerung gefördert.

Dr. Georg Weckbach, der Vorsitzende des Seniorenbeirats, betont: „Nur gemeinsam können wir das gesellschaftliche Leben in Stralsund aktiv mitgestalten und seniorenrecht gestalten.“

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren ein, sich zu engagieren und an unseren Projekten teilzunehmen. Ihre Ideen und Anregungen sind uns wichtig!

Dr. Georg Weckbach  
Vorsitzender Seniorenbeirat Stralsund



## Bouldern für Jugendliche

– Neue Termine ab September!

Ein neues regelmäßiges Freizeitangebot startet am 8. September 2025 für Jugendliche ab 13 Jahren. Wir gehen Bouldern. Bouldern ist eine Form des Kletterns, bei der ohne Seil in Absprunghöhe an künstlichen Wänden geklettert wird, wobei weiche Matten zum Auffangen von Stürzen verwendet werden.

Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Boulderbude der Landeskirchlichen Gemeinschaft am Katharinenberg 32.

Die Termine für das zweite Halbjahr 2025 sind: 8.9., 22.9., 13.10., 3.11., 10.11., 24.11. und 15.12. – insgesamt sieben spannende Gelegenheiten, euch für jeweils 2 Stunden mit der Schwerkraft zu messen, die Wände hoch zu gehen, neue Freundschaften zu knüpfen und gemeinsam Spaß zu haben.

Bitte beachtet, dass die maximale Teilnehmerzahl pro Termin auf 7 Personen begrenzt ist und eine Anmeldung zwingend erforderlich ist.

Denkt auch daran, bequeme Sportkleidung und saubere Sportschuhe mitzubringen!

Nutze die Gelegenheit, deine Kraft und Geschicklichkeit in einer motivierenden Umgebung zu trainieren und erlebe den Nervenkitzel, neue Höhen zu erreichen! Sichere dir jetzt deinen Platz und sei dabei!



Organisiert wird das Bouldern durch die Jugendkoordination Tribseer, Thomas Schmitt. Anmeldung unter: [hst-luther-jugendkoordination@pek.de](mailto:hst-luther-jugendkoordination@pek.de) oder telefonisch unter 0160 98021519.

**TRIBSEER  
BRETTSPIELNACHMITTAG**

**Freitag, 19.09.2025  
15:00–17:30 Uhr**

**+ offener  
Jugendraum  
bis 20 Uhr**

**Begegnungszentrum Lutherkirche**  
Alte Richtenberger Str. 87 – 18437 Stralsund

Info: Ab Oktober findet der Tribseer  
Spielenachmittag im 'Open Ohr'.  
Knöchelsöhren 19 statt.

Stadtteilkoordination  
Tribseer  
Nadine Bauerfeind  
Tel.: 0160 98020547  
[tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de](mailto:tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de)

## Neuer Jugendraum im Begegnungszentrum:

Ein Ort für Ideen und Begegnungen!

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass im Begegnungszentrum der Lutherkirche im Stadtteil Tribseer ein neuer Jugendraum entstanden ist! Unter der Leitung von Pastor Ludwig Hecker und seiner Frau hat eine engagierte Gruppe Jugendlicher den Raum liebevoll gestaltet.

Nach monatelanger Planung und der großartigen Unterstützung großzügiger Spender ist dieser Traum nun Wirklichkeit geworden.

Der neue Jugendraum bietet eine kreative und gemütliche Atmosphäre, ideal für die Jugend, um Ideen auszutauschen, aktiv zu sein und Spaß zu haben. Mit der frisch montierten Dartscheibe, der installierten Leinwand für Filmabende sowie die Möglichkeiten auf dem Gelände Tischtennis, Fußball und Tischkicker zu spielen, ist für jeden etwas dabei!

Seid dabei! Am 19. September 2025 laden wir zu einem offenen Brettspielnachmittag für Familien ein – ab 15:00 Uhr ist jeder herzlich willkommen! Während die Familien gemeinsam spielen, bietet der Raum für die Jugendlichen die perfekte Gelegenheit, die neu geschaffenen Möglichkeiten zu nutzen.

Kommt vorbei und macht den Jugendraum zu einem lebendigen Ort voller Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse. Wir freuen uns auf euch und auf ein tolles Event! Bringt eure Ideen ein, wie ihr den Jugendraum nutzen wollt.

## CLEANUP - DAY in der Tribseer

SA., 13.09.2025  
9:30 - 13:00 UHR



GEMEINSAM  
MÜLL SAMMELN  
FÜR EINE  
BESSERE  
LEBENSQUALITÄT

### CleanUp Day – Gemeinsam für einen sauberen Stadtteil!

– In den letzten Monaten ist uns aufgefallen, dass die Tribseer zusehends von Müll und Unrat belastet wird. An vielen Ecken stapeln sich Abfälle, und der anhaltende Anstieg von weggeworfenem Plastik und anderem Müll beeinträchtigt nicht nur die Schönheit unserer Umgebung, sondern auch die Lebensqualität, die wir uns für unseren Stadtteil wünschen. Um diesem Problem entgegenzuwirken, laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unserem ersten CleanUp Day ein.

Am Samstag, den 13. September 2025, in der Zeit von 9:30 bis 13 Uhr, wollen wir gemeinsam aktiv werden und unser Umfeld sauberer gestalten. Mit vereinten Kräften werden wir durch die Straßen des Stadtteils ziehen, um Müll und Unrat zu beseitigen. Die Veranstaltung, die von unserem Jugendkoordinator Thomas Schmitt initiiert wird, wird unter anderem von der Burmeister Regionalschule unterstützt, die an diesem Tag einen Projekttag organisiert. „Wir glauben, dass solche Initiativen ein wichtiges Zeichen für das Gemeinschaftsgefühl und die Verantwortungsübernahme im Stadtteil setzen“, so Schmitt. Auch mit am Start ist das Chamäleon e.V. und das Grone Bildungszentrum. Alle drei Orte sind

Treffpunkte sowie Sammelorte für die Aktion.

Nach getaner Arbeit laden wir alle Helferinnen und Helfer zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Die Verpflegung wird kostenfrei bereitgestellt, um die großartige Unterstützung zu würdigen.

Das Organisationsteam der Stadtteilarbeit Tribseer hofft auf zahlreiche Teilnehmende und ruft dazu auf, auch Greifer und andere Hilfsmittel am CleanUp Day mitzubringen, um die Aktion noch effektiver zu gestalten.

„Lassen Sie uns zusammen anpacken und Verantwortung für unsere Umgebung übernehmen!“, appelliert das Team an alle Bürgerinnen und Bürger. Der CleanUp Day verspricht nicht nur eine saubere Stadt, sondern auch eine Gelegenheit, nachbarschaftliche Bindungen zu stärken und gemeinsam aktiv zu werden.

Für weitere Informationen und Fragen steht das Organisationsteam der Stadtteilarbeit Tribseer gerne zur Verfügung.



Kontakt:  
Jugendkoordination Tribseer  
Thomas Schmitt  
Tel.: 0160 98021519  
hst-luther-jugendkoordination@pek.de  
stadtteilarbeit-stralsund.de

Verteil- und Sammelorte:

- Burmeister Regionalschule,  
(Jaromarstr. 10)
- Chamäleon e.V.  
(Alte Richtenberger Str. 10)
- Grone Bildungszentrum  
(Friedrich-List-Str. 6)

Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Bitte meldet euch an, damit wir dieses besser planen können



Rückblick zu Konzerten des Gospelkombinat NordOst und des Gitarrenensemble Con Fermezza

## Konzert mit Stefan Grasse

### – Musik für die Seele

Am 5. September 2025 um 19:00 Uhr spielt der talentierte Gitarrist Stefan Grasse im Begegnungszentrum Lutherkirche. Mit seinem Programm „Inner Sound“ möchte er das Publikum auf eine besondere musikalische Reise mitnehmen.

Stefan Grasse hat auf seinen Konzertreisen Menschen aus vielen Kulturen begeistert. Als preisgekrönter Musiker bringt er Klänge aus verschiedenen Teilen der Welt, wie Lateinamerika, Afrika und Indien, zusammen und kombiniert sie mit seinen europäischen musikalischen Wurzeln.

Er hat eine Ausbildung in klassischer Musik, Jazz und Flamenco und entwickelt daraus einen ganz eigenen Spielstil, der viele verschiedene musikalische Einflüsse harmonisch vereint.

Mit Hilfe von Effekten und elektronischen Klängen verwandelt er den natürlichen Klang seiner Gitarre in faszinierende Klanglandschaften. Diese „Soundscapes“ bieten eine Vielfalt von Stilen und zauberhaften Melodien, die die Zuhörer in eine andere Welt entführen.

Stefan Grasse lädt sein Publikum ein, die tiefen Emotionen und die Kraft seiner Musik zu spüren. Sein Konzert verspricht ein bewegendes Erlebnis zu werden, das sowohl berührt als auch inspiriert. Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen!

Stefan Grasse Foto: Maria Bayer

**Stefan Grasse**  
Neo Classic & Ambient Music

**Inner Sound**

**Freitag, 5. September 2025; 19:00 Uhr**  
**im Begegnungszentrum Lutherkirche**  
**Alte Richtenberger Str. 87, HST**

[www.stefan-grasse.de](http://www.stefan-grasse.de)

© 2025 Stefan Grasse

## Personen aus dem Stadtteil – Dana Morawski (Vorsitzende Strelakids e.V.)

### Hallo Frau Morawski, schön dass Sie Zeit für ein Interview gefunden haben. Was verbindet Sie persönlich mit dem Stadtteil Tribseer?

Vielen Dank für die Einladung. Ich bin in diesem Stadtteil direkt am Tribseer Damm aufgewachsen, habe hier den Kindergarten an der Kupfermühle besucht und bin in diesem Stadtteil in die damalige Salvador-Allende-Schule gegangen. Auf dem Gelände steht heute der Neubau der Grundschule Hermann Burmeister.

Auf dem sogenannten „Hexi“ habe ich mit Nachbarskindern und Schulkameraden gespielt. Auf dem Spielplatz meines Kindergartens -jetzt Horthaus des IB „Lütt Matten“- habe ich beim Abholen meiner kleinen Schwester meine Berufswahl getroffen. Ein Kind hatte sich das Knie aufgeschürft und die Erzieherin hat die Wunde mit Pflaster versorgt. Ich war einfach so fasziniert davon, dass ich wusste, das will ich machen...



### Und machen Sie das heute auch? Wunden versorgen?

Ich habe tatsächlich die Ausbildung zur Kinderkrankenschwester gemacht und diese um viele Fortbildungen erweitert. Heute bin ich nicht die klassische Kinderkrankenschwester in der Klinik, die man sich vorstellt, aber ich versorge auch Wunden, zum Beispiel bei Kindern und Jugendlichen mit Neurodermitis. In meinen Beratungen und Schulungen zum Thema Neurodermitis leite ich die Familien an, die Erkrankung im Alltag zu meistern. Dies ist eines meiner Lieblingsthemen in meinem Berufsfeld.

### Welche Themen bewegen Sie noch?

Da ich Mutter eines pflege- und betreuungsintensiven Kindes mit Pflegegrad 4 bin, ist es mir eine Herzensangelegenheit die Familien, in denen ein Kind mit Behinderung oder chronischer Erkrankung lebt, zu unterstützen.

### Wie konkret sieht das aus?

Eine meiner vielen Fortbildungen umfasst die Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Pflegebedürftigkeit, welches ich den Familien individuell anbieten kann. Auch habe ich mich im Bereich Gesundheit und Soziales zur Fachwirtin fortgebildet und stehe den Familien bei Antragstellungen und Integrationsthemen zur Seite. Das heißt, wenn ein Grad der Behinderung beantragt, oder ein Kita- und Schulbegleiter gefunden werden muss.

### Wo machen Sie das alles? Wo findet man Sie, wenn man Unterstützung sucht?

Der Stadtteil Tribseer ist auch hier wieder mein Ankerplatz geworden und 2018 habe ich am Knöchelsöhren 19, also ganz in der Nähe meiner damaligen Berufsentscheidung, das kleine FAMILIENTherapieZENTRUM gegründet. Träger ist der Verein StrelaKIDS e.V., welcher bereits seit 2011 existiert. Was macht der Verein StrelaKIDS e.V.?

### Nur die Beratungen oder auch noch andere Dinge?

Der Verein verfolgt das Ziel, betroffenen Familien, in denen ein Kind mit Behinderung oder chronischer Erkrankung lebt, eine ganzheitliche Unterstützung zu bieten. Sei es durch praktische Hilfe, Schulungen oder einem offenen Ohr für die Sorgen. Durch das große vorhandene Netzwerk können wir vermitteln und ganz individuell begleiten und unterstützen. Dafür wurde er vorrangig gegründet und es ist auch weiterhin unsere Schwerpunktarbeit.

Darüber hinaus haben aber die verschiedenen Anfragen an uns weitere Betätigungsfelder eröffnet, so dass wir uns für alle Familien - auch erst werdende - geöffnet haben. Wir organisieren zum Beispiel regelmäßige Treffen und Fachveranstaltungen über unserer Akademie. Das Stillcafé, welches 2x im Monat stattfindet, ist immer gut besucht und man sollte sich rechtzeitig anmelden. Unsere KrabbelKIDS beginnen nun nach kurzer Pause wieder am 23.06. und wir sind offen für weitere Ideen, was Eltern-Kind-Kurse betrifft und suchen dahingehend, neben den Wünschen der Eltern zum



Das Team der Strelakids bei einer Preisverleihung. Foto: Strelakids

Angebot, auch Kursleiter. An bewegungsfreudige Tänzer ist auch gedacht und man kann sich schon jetzt zu unserem Schnupper-Bauchtanzkurs im August anmelden. Findet sich ein Kursleiter für Kindertanz und Bewegung, können wir auch das anbieten.

#### **Wo kann man sich denn für die Kurse anmelden?**

Auf unserer Homepage [www.strelakids.de](http://www.strelakids.de) kann man ganz unkompliziert über den AnmeldeLink für die gewünschten Angebote registrieren oder unsere Kontaktformulare zur Anmeldung nutzen. Sobald die Buchung abgeschlossen ist, erhält man umgehend eine Bestätigung.

#### **Es gibt auch eine Akademie?**

Ja, 2019 hat der Verein die Schulung Akademie MV als Projekt übernommen, weil der Akademie Verein sich aufgelöst hat und das Angebot sonst komplett für MV weggefallen wäre. In der Fortbildungsakademie für medizinisches, therapeutisches und pädagogisches Personal wurden ursprünglich nur Asthmatrainer ausgebildet. Wir haben das Portfolio erweitert und bieten auch andere Fortbildungen an. Unter anderem auch Seminare für Erzieher, Tageseltern oder Pflegefachkräfte im Bereich der Entwicklung und Prävention. Dafür laden wir uns Referenten auch von weiter her ein und können damit den Kollegen hier vor Ort ein Angebot schaffen. Eine Fortbildung im November ist besonders spannend und darauf freue ich mich persönlich sehr: „Emotionale Entwicklung und Umgang mit herausforderndem Verhalten in der Kita oder in der Pflege von Kindern mit Beeinträchtigungen“ Das ist ein spannendes Thema und es gibt sehr wenig Referenten auf diesem Gebiet. Ich hoffe, dass wir viele Anmeldungen erhalten, da die Referentin extra aus Nordrhein-Westfalen anreist.

#### **Wie viele Mitarbeiter hat der Verein? Das klingt alles nach sehr viel Arbeit...**

Wir sind in der Geschäftsstelle zu zweit, aber keine Mitarbeiter im herkömmlichen Sinne, sondern im Ehrenamt tätig und beziehen aus dem Verein kein Gehalt. Wir werden von ehrenamtlichen Kursleitern und Referenten für unsere Akademie unterstützt. Ich als Vorsitzende und unsere Schatzmeisterin Fanny Kämpke können von Montag bis Donnerstag bis ca. 15:00 Uhr alle Anfragen beantworten. Wir haben an dem Standort Knöchelsöhren ein weiteres Projekt... aber dazu vielleicht ein anderes Mal...

#### **Vielen Dank für das Gespräch und den Einblick in Ihre Arbeit, was planen Sie heute noch?**

Heute lassen wir es etwas ruhiger angehen und planen nur unsere nächste Neurodermitisschulung für Eltern von betroffenen Kindern, aber wahrscheinlich stehe ich heute noch – wie sehr oft – vor den geschlossenen Schranken am Bahnübergang...

**Strela**  **KIDS**  
e.V.

StrelaKIDS e.V.  
Knöchelsöhren 19  
18437 Stralsund  
(03831) 27 88 112  
(03831) 27 88 122  
E-Mail: [verwaltung@strelakids.de](mailto:verwaltung@strelakids.de)  
[www.strelakids.de](http://www.strelakids.de)

## Ein neues Angebot bei der Lebenshilfe Ostseekreis e.V.

In der Alten Richtenberger Str. 20, in einem großen verklärten Haus, sitzt schon seit vielen Jahren die Mobile Frühförderung des Lebenshilfe Ostseekreis e.V. mit ihren Büro-



Landesverband der Lebenshilfe  
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

und Förderräumen. Zahlreiche Kinder (und auch Eltern) durften hier bereits lernen, lachen und spielen; und dürfen es auch weiterhin.

Im Jahr 2018 kam zusätzlich noch das Beratungsangebot der EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) als offenes und kostenfreies Angebot für alle Menschen mit Einschränkungen in ihrer Teilhabe hinzu.

Nun gibt es in diesem Jahr noch ein drittes Angebot, diesmal speziell für Eltern von Kindern im Alter von 1 bis 5 Jahren: Ein Elternkurs unter dem Motto „Kinder besser verstehen“. Der Kurs richtet sich an Eltern, die die Beziehung zu ihren Kindern in den Fokus stellen wollen und soll ihnen Sicherheit und Orientierung geben, diesen Weg bewusst und verantwortungsvoll gehen zu können. Dafür trifft sich die Gruppe aus maximal 10 Eltern 8 mal in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe Ostseekreis e.V., um sich gemeinsam Schritt für Schritt verschiedene Aspekte von kindlicher Entwicklung und Situationen aus dem Alltag genauer anzusehen und sowohl gemeinsam als auch individuell passende Wege für die Begleitung der eigenen Kinder zu erarbeiten.

### Wann genau finden die Kurse statt?

**Kurs 1: mittwochs, 9 – 10:30 Uhr; Beginn am 17.09.;**

**Kurs 2: donnerstags, 19:30 – 21 Uhr, Beginn am 18.09.**

### Wo?

**Alte Richtenberger Straße 20, 1.OG, Stralsund**

**Die Kosten dafür belaufen sich auf einmalig 39€ pro Person.**

**Anmeldung bis 15.09. bei: Barbara Klatte,  
barbara.klatte@lh-osk.de oder 0162 9855624**



Barbara Klatte mit Informationsstand während des monatlichen Familiencafés des Café Miteinander. Foto: Nadine Bauerfeind

## Sitzgelegenheiten und Abfallbehälter im Stadtteil Tribseer

Ein gutes Wohnumfeld macht sich an vielem fest, nicht zuletzt an einer guten Ausstattung mit Sitzgelegenheiten. Um geeignete Standorte für Bänke, natürlich auch Abfallbehälter im Stadtteil Tribseer zu bestimmen, bietet das Amt für stadtwirtschaftliche Dienste einen öffentlichen Rundgang an. Wer sich direkt einbringen möchte,

ist herzlich eingeladen für Mittwoch den 10. September 2025 um 15 Uhr. Treffpunkt ist das Begegnungszentrum Lutherkirche in der Alten Richtenberger Straße 87. Der Rundgang dauert ca. 2 Stunden.

Wer nicht teilnehmen kann, aber Ideen hat oder konkrete Bedarfe sieht, wo sich vorhandene Angebote im Stadtteil bereits besonderer Beliebtheit erfreuen oder fehlen, kann dies gern mitteilen.

Als Ansprechpartner stehen zur Verfügung:

- das Amt für stadtwirtschaftliche Dienste, Tel. 03831-253 436 oder Mail an: [stadtwirtschaft@stralsund.de](mailto:stadtwirtschaft@stralsund.de)

- die Stadtteilkoordination, Tel. 0160 98020547 oder Mail an: [tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de](mailto:tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de)



### Selbsthilfegruppe „Wochenkinder der DDR“

In den 1950-er Jahren wurden in der ehemaligen DDR Einrichtungen errichtet, in denen Säuglinge und Kleinkinder ab der 6. Lebenswoche bis zum 3. Geburtstag in Wochenkrippen und anschließend bis zur Einschulung in Wochenheimen untergebracht. Sie lebten nur an den Wochenenden in ihren Familien.

Diese Betreuungsform wurde von Kinderpsychologen relativ schnell als schädlich erkannt. Die Kinder waren öfter krank, hatten Entwicklungsverzögerungen und als Folge der vor-schnellen und wiederkehrenden Trennung von der Mutter, große emotionale Defizite. Trotzdem wurden diese Betreuungsformen bis in die achtziger Jahre in der DDR aufrechterhalten.

Seit wenigen Jahren beschäftigen sich auch die Wissenschaften mit den Spätfolgen für die Betroffenen. Rückblickend geht man von mehr als 100.000 Betroffenen aus, die heute erwachsen sind, aber aufgrund der negativen Erfahrungen in der Kindheit mit seelischen Problemen kämpfen. Zu den Spätfolgen zählen u. a. Schwierigkeiten in sozialen

### Was es sonst noch Neues aus der KISS gibt

Als weitere Neuigkeit aus der KISS kann von verschiedenen Gruppen berichtet werden, die sich in den vergangenen Monaten bereits gegründet haben. In dem Bereich der chronischen Erkrankungen entstand das Angebot gezielt für jüngere Betroffene von Rheuma, die noch im Berufsleben stehen.

Die ebenfalls neue Selbsthilfegruppe „Diabetes Typ 1 und Typ 2“ richtet sich sowohl an junge als auch an ältere Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich mit Gleichbetroffenen zum eigenen Krankheitsbild austauschen möchten. Gleiches gilt für die Mitglieder des Angebotes zum Thema „Tinnitus“. Die Gruppe arbeitet erfolgreich und umfasst eine große Teilnehmerzahl.



Interaktionen, Bindungsstörungen und die Fähigkeit, die eigenen Emotionen, Verhaltensweisen, Bedürfnisse und Werte sowie deren Einfluss zu erkennen, zu reflektieren und zu verstehen.

Um mit den Belastungen nicht allein zu bleiben, gründet sich am 05.03.2025 um 18.00 Uhr in Stralsund die Selbsthilfegruppe „MeckPomm – Wochenkinder“. Betroffene Erwachsene, die in solchen DDR-Einrichtungen betreut wurden, wollen sich gegenseitig kennenlernen, austauschen, vernetzen und unterstützen. In der Gruppe können die Mitglieder Halt erfahren und schwierige Eindrücke der Heimzeit gemeinsam bearbeiten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gern mit Gleichbetroffenen ins Gespräch kommen möchten, melden Sie sich bitte in der

**Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen Stralsund (KISS), Mönchstraße 17, unter Tel.: 03831 252 660 oder per E-Mail: [kiss@stralsund.de](mailto:kiss@stralsund.de).**

Auf der Insel Rügen konnte eine Neugründung für erwachsene Frauen und Männer mit ADHS stattfinden und einen gemeinsamen Informations- und Erfahrungsaustausch ermöglichen.

Gleich zu Beginn dieses Jahres entstand in Zusammenarbeit mit dem Stralsunder Hospizverein e. V. ein Trauerangebot für jüngere Hinterbliebene. In der Gemeinschaft können die Mitglieder gegenseitiges Verständnis, Halt und Unterstützung erfahren.

Auf Grund des großen Bedarfs waren bei einigen der genannten Gruppen alle Plätze schnell vergeben. Bei Fragen zur Selbsthilfe und Gruppengründungen melden Sie sich gern in der KISS telefonisch unter 03831 252 660 oder E-Mail: [kiss@stralsund.de](mailto:kiss@stralsund.de).



## Das Netzwerk Demenz Vorpommern Rügen stellt sich vor.

Im Landkreis Vorpommern-Rügen leben etwa 5.000 Menschen mit Demenz und bestimmt ebenso viele Angehörige, die die Betroffenen rund um die Uhr begleiten. Wir Akteure im Netzwerk möchten, dass Menschen mit Demenz und ihre Familien Teil der Gesellschaft bleiben, der Umgang selbstverständlich wird. Angehörige, Freunde und Nachbarn sollen sensibilisiert, Information und Hilfen für die Betroffenen vermittelt werden.

Die Akteure im Netzwerk Demenz bieten vielfältige Beratungs-, Unterstützungs- und Teilhabeangebote

an. Durch die Vernetzung kann bei Bedarf für eine schnelle Weiterleitung an kompetente Ansprechpartner/Akteure gesorgt werden. Eine aktuelle Übersicht finden Sie auf unserer Website ([www.netzwerk-demenz-vr.de](http://www.netzwerk-demenz-vr.de)).



Anlässlich der Woche der Demenz vom 19. bis 28. September zeigt sich auch dieses Jahr das Netzwerk mit unterschiedlichen Veranstaltungen, welche Sie auf unserer Homepage finden.

**Eine der Veranstaltungen findet vom 15. bis 17. September im Begegnungszentrum Lutherkirche in der Alten Richtenberger Str. 87 statt, in Kooperation mit der Stadtteilarbeit Tribseer und der Luther-Auferstehungsgemeinde.**

**DEMENZ –  
MENSCH  
SEIN  
UND  
BLEIBEN**

**Welt-Alzheimerstag  
21. September 2025**

**Woche der Demenz  
19. – 28. September 2025**

 Deutsche Alzheimer  
Gesellschaft e.V.  
Selbsthilfe Demenz  
[www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

 Nationale  
Demenzstrategie  
[www.nationale-demenzstrategie.de](http://www.nationale-demenzstrategie.de)

## Was passiert am Welt-Alzheimerstag?

Der Welt-Alzheimerstag findet seit 1994 immer am 21. September statt, um weltweit die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen aufmerksam zu machen.

## Das Motto des WAT 2025: Demenz - Mensch sein und bleiben

Veranstaltungshinweis und Einladung  
Am Samstag, den 12. Juli 2025 feiern die Akteure des Netzwerk Demenz VR im Pfarrgarten in Starkow ihr 10-jähriges Bestehen. Dazu möchten wir Sie alle herzlich einladen. Unter dem Motto „Fest der Sinne für die ganze Familie“ erwartet Sie ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm, das zum Informieren, Erleben, Austauschen und Feiern einlädt.

Wir freuen uns auf Sie!

Petra Dunkel



## „SprachOper Unvergessen Hörbar“

eine Installation der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, präsentiert. Eingefangene Gespräche zwischen Menschen mit Demenz und ihren An- und Zugehörigen am Esstisch, gemütlich auf dem Sofa, beim Gruppennachmittag, in der Pflegeeinrichtung wurden anhand von Audioaufnahmen zu einer

SprachOper verwoben.

**Am Montag, den 15.09.25 wird um 12 Uhr die Installation vom Künstler Peter Tucholski eröffnet.**

Der Demenzsimulator wird vorgestellt und kann ausprobiert werden. Die Ausstellung „DeMensch“ von Peter Gaymann bringt uns das Thema Demenz aus einer anderen Perspektive nahe und regt zum Nachdenken an. Begleitet werden Sie in diesen Tagen von Frau Regina Masuch und Frau Petra Dunkel, die sich auf einen regen Austausch mit freuen.

### **Sprachoper Öffnungszeiten:**

Mo, 15.9. Eröffnung 12:00 Uhr durch den Künstler Peter Tucholski

Di, 16.9. und Mi, 17.9. jeweils von 11-15 Uhr Begegnungszentrum Lutherkirche

SmS - Smarte Senioren

Konsultationsmöglichkeit zu Fragen bei der Smartphone-Benutzung

Di., 9.9. 15-17 Uhr  
Begegnungszentrum  
Lutherkirche  
während des  
Miteinander Cafés

## SmS: Smarte Senioren in Tribseer

In einer zunehmend digitalen Welt stehen viele Menschen vor der Herausforderung, mit neuen Technologien Schritt zu halten. Besonders ältere Generationen verspüren oft den Wunsch, ihre Kenntnisse zu erweitern, kämpfen jedoch häufig mit Unsicherheiten im Umgang mit Smartphones und Computern. Hier setzt das Projekt SmS - Smarte Senioren an, das älteren Anwohnern in unserem Stadtteil Tribseer die Möglichkeit bietet, die digitale Welt auf einfache und zugängliche Weise zu entdecken.

In Zusammenarbeit zwischen der Stadtteilarbeit Tribseer und dem Seniorenbeirat Stralsund wurde ein neues Format entwickelt, Unsicherheiten abzubauen und den Anschluss zu gewinnen. Herr Giese (Mitglied des Seniorenbeirats) steht als Ansprechpartner bereit, um Fragen zur Nutzung von Smartphones zu beantworten und die Vorteile der digitalen Welt zu erläutern.

Bisher fand das Angebot parallel zum beliebten Miteinander Cafe statt, was eine entspannte Atmosphäre für den Austausch schuf.

Aufgrund des großen Interesses planen wir weitere Konsultationstermine, um noch mehr Bürgerinnen und Bürger zu erreichen. Außerdem suchen wir engagierte Helfer, die ihr technisches Know-how weitergeben möchten.

Weitere Informationen zu den Terminen und dem Angebot finden Sie auf unserer Webseite: [stadtteilarbeit-stralsund.de](http://stadtteilarbeit-stralsund.de).



## Vortrag „Demenz – Reise in ein unbekanntes Land“

Am 1. Oktober 2025 um 16:15 Uhr laden wir herzlich zu einem informativen Vortrag im Begegnungszentrum Lutherkirche ein. Unter dem Titel „Demenz – Reise in ein unbekanntes Land“ wird Ute Wichering vom Stralsunder Schwesternheimathaus Licht auf ein Thema werfen, das in unserer Gesellschaft von wachsender Bedeutung ist.

Demenz betrifft nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch Angehörige und Freunde, die oft mit Unsicherheiten und Herausforderungen konfrontiert sind. In Deutschland leben bereits über 1,7 Millionen Menschen mit Demenz – eine Zahl, die sich in den kommenden Jahren voraussichtlich verdoppeln wird. Der Vortrag bietet wertvolle Einblicke in die verschiedenen Formen der Demenz, fördert das Verständnis für die Erkrankung und gibt Tipps zur Unterstützung von Betroffenen.

Ute Wichering bringt ihre langjährige Erfahrung aus der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz mit und möchte Wege aufzeigen, wie wir der Herausforderung mit Empathie und Wissen begegnen können.

**Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

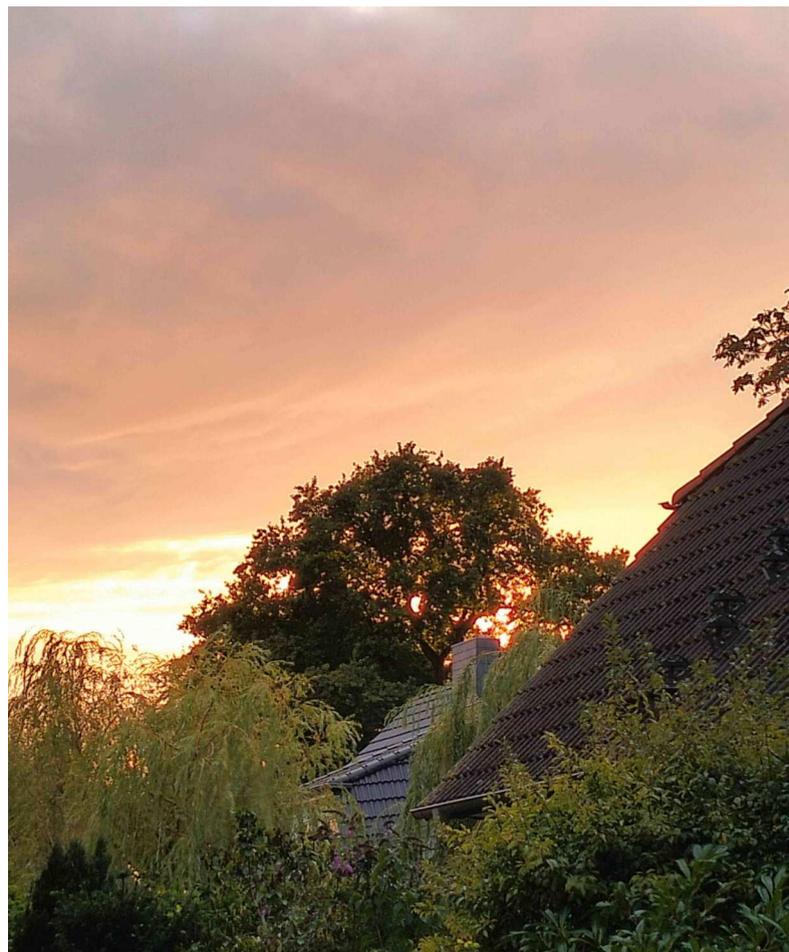
## Gehalten sein, um Loslassen zu können

### Welthospiztag 2025 in der Lutherkirche

Mit dem Welthospiztag soll auf die Not von schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen aufmerksam gemacht werden. In der letzten Lebensphase Unterstützung zu bieten und jedem Menschen ein Sterben in Würde zu ermöglichen, ist Grundlage der Hospizidee.

Dazu gehören umfassende, individuelle, palliativmedizinische und pflegerische Betreuung. Mit dem jährlichen Welthospiztag soll darauf aufmerksam gemacht werden. Mit einem „Markt der Möglichkeiten“ zeigen die Veranstalter (Hospizdienste, Luther-Auferstehungsgemeinde, Kreisdiakonisches Werk) die Vielfalt der hospizlichen Versorgung in Stralsund und laden am **10. Oktober von 14-18 Uhr** zu einem öffentlichen und kostenfreien Familien- und Informationstag in die Lutherkirche, Alte Richtenberger Straße 87, ein.

Foto: nbz ...gibt es einen neuen Morgen...?



**Fit im Kopf  
– mit Gedächtnistraining**

**um 15:00 Uhr**

**Donnerstag,  
28.8.; 25.9.;  
23.10.; 27.11.;**

Begegnungszentrum Lutherkirche

Stadtteilkoordination Tribseer  
Nadine Bauerfeind  
Tel.: 0160 98020547  
tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de

## Kennen Sie schon... das Gedächtnistraining

Unser monatliches Gedächtnistraining im Begegnungszentrum Lutherkirche (Alte Richtenberger Str. 87) bietet Ihnen die perfekte Möglichkeit, geistig fit zu bleiben! Gerade im Alter ist es wichtig, das Gedächtnis aktiv zu erhalten. Denn ein gut trainiertes Gehirn kann geistige Abbauprozesse verlangsamen und die Lebensqualität deutlich steigern.

Durch Übungen, die sowohl das Kurz- als auch das Langzeitgedächtnis ansprechen, verbessern wir gemeinsam Konzentration und Merkfähigkeit. Freuen Sie sich auf spannende Übungen, nette Gespräche und eine tolle Gemeinschaft! Setzen Sie ein Zeichen für Ihr Gehirn und kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Geleitet wird der Kurs durch unsere Ehrenamtliche Claudia Ecks.

**50 Jahre  
Interkulturelle Woche  
50 Jahre**

**dafür!**

por eso tán thành zato for  
soutiens kobatela Мы за Загэма  
د دې لپاره teteya işte bunun için för 贊成  
υπέρ untuk itu dahil dito برای آن  
من أجل ذلك puolesta a favor ЗА УЕ  
olw'ekyo ТУВ Чингүтү jestem за  
pro to daarvoor poolt pro  
a favore ЗА 支持 ji ber wê yekê

Interkulturelle Woche 2025

## Interkulturelle Woche 2025: STRALSUND FÜR ALLE!

In bester Tradition möchte ich auch dieses Jahr hier in Stralsund zur Interkulturellen Woche zusammen mit Partnerinnen und Partnern viele interessante Angebote schaffen. Die Interkulturelle Woche bietet mit ihren vielfältigen kulturellen Veranstaltungen für alle Stralsunderinnen und Stralsunder Zeit und Orte für Begegnungen und Austausch in unserer schönen weltoffenen Hansestadt.

Die kunterbunte Aktionswoche findet deutschlandweit vom 21.- 28. September 2025 unter dem Motto dafür! statt. So möchte der bundesweite Vorbereitungsausschuss ganz bewusst ein positives Signal setzen: für Demokratie, für Menschenrechte, für Vielfalt und ein gutes Zusammenleben aller Menschen.

Dieses Jahr wird dabei übrigens ein ganz besonderes, denn die Interkulturelle Woche feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Seit 1975 hat sich die IKW zu einer der größten zivilgesellschaftlichen Initiativen in Deutschland entwickelt.

Eine Beteiligung an der IKW ist übrigens auch eine tolle Möglichkeit, um die eigene Institution / Verein etc. und die eigenen Veranstaltungen öffentlichkeitswirksam und sogar bundesweit zu präsentieren, denn die Veranstaltungen werden auf der deutschlandweiten Seite der Initiative „Interkulturelle Woche“ und in vielen sozialen Medien und Netzwerken veröffentlicht.

Nähere Informationen sowie Anregungen und best-practice-Beispiele für Veranstaltungen finden Sie unter: <http://www.interkulturellewoche.de>.

### Kontakt für Nachfragen:

Anja-Isabelle Schmuck

Migrationsbeauftragte der Hansestadt Stralsund

Hafenstr. 20, 18439 Stralsund

Telefon: 03831/252-763

Mail: [aschmuck@stralsund.de](mailto:aschmuck@stralsund.de)



## Hoch hinaus in Stralsund: Kletterfelsen in Knieper West feierlich eröffnet

Stralsund, 27. Mai 2025 – Es war ein Tag voller Bewegung, Begegnung und Begeisterung: Mit einer stimmungsvollen Feier wurde neben der Karsten- Sarnow- Halle der erste Kletterfelsen Stralsunds offiziell eröffnet. Hunderte Menschen aus dem Viertel und der ganzen Stadt kamen zusammen, um dieses sportliche Highlight gemeinsam einzuweihen.



Nach dem Erklimmen des Gipfels erfolgt die Eintragung ins Gipfelbuch

Symbolisch eröffnet wurde der fast zehn Meter hohe Felsen aus Spritzbeton durch Dr. Sonja Gelinek, Amtsleiterin für Schule und Sport, und die 17 jährige Jenny Dartsch von der Kletter-AG. Beide erklommen parallel ihre erste Route und verewigten sich danach feierlich als Erstbesteigerinnen im neuen Gipfelbuch. Sonja Gelinek unterstrich in ihrer Rede: "Dieser Stralsunder Kletterfelsen ist mehr als nur ein Bauwerk. Er ist ein schönes Beispiel dafür, was möglich ist, wenn viele Leute ein ge-

meinsames Ziel vor Augen haben und an einem Strang ziehen. Passend zu unserem Stadtmotto: #stralsundhältzusammen."

Im Anschluss wurde gefeiert: Musik aus der Konserve sorgte für lockere Atmosphäre, Kinder und Jugendliche probierten sich an ersten Kletterversuchen, und für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Selbstgebackener Kuchen und Kaffee kamen von Susi BFDlerin von Project29 e.V. auf der Grünen Farm, Hotdogs gab es bei der Straßenküche der Streetworker vom KDW Stralsund – Beides waren absolute Publikumsliebhaber.

Der Kletterfelsen ist nicht jederzeit frei zugänglich, sondern wird zu festgelegten Zeiten geöffnet und betreut. Hauptnutzende sind Schulklassen, Sportgruppen des Sportlive e.V. Stralsund sowie Jugendliche im Rahmen der Kletter-AG unter Leitung der Stadtteilkoordination in Kooperation mit der Aufsuchenden Jugendsozialarbeit. Bei nachgewiesener Sachkunde kann nach Absprache außerhalb der geplanten Zeiten Zugang gewährt werden

### Hier der Kontakt für Gruppen und Trainingsangebote:

✉ arndt.melms@sportlive-ev.de  
☎ 0156 7914 31901

Der Jugendkoordinator Peter Kladek zeigte sich begeistert: „Mit dem Felsen entsteht ein neuer Ort der Begegnung – spannend, herausfordernd, integrativ und mitten im Leben. Dieser Felsen zeigt, was möglich ist, wenn Menschen ihre Ideen teilen und gemeinsam für den Stadtteil arbeiten.“

Ob Schulklasse, Freizeitgruppe oder neugierige Kletter-Anfänger – der Kletterfelsen ist ein starkes Symbol für gemeinschaftliches Engagement und sportliche Vielfalt im Knieperviertel.“

Die Entstehungsgeschichte des Felsens reicht fünf Jahre zurück: Wie Solveig Wiek von der Stralsunder Stadtentwicklungsgesellschaft berichtete, wurde die Idee damals von Arndt Melms und Benedikt Banaszkiwicz an den Stadtteilkoordinator Daniel Spranger herangebracht, welcher dann erste Austauschrunden anschoß, die auf großes Interesse stießen. In einer Stadtrunde konnte auch der eingeladene Oberbürgermeister Dr. Alexander Badow von der Idee begeistert werden. Dieser beauftragte dann die SES das Vorhaben zu prüfen. Gemeinsam mit der vom Stadtteilkoordinator ins Leben gerufenen Interessengruppe konnte das Projekt dann mit viel Herz- und Kopfarbeit umgesetzt werden.

Mit dieser Maßnahme konnte ein vielfach gewünschter Ort für Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil Knieper West in die Tat umgesetzt werden. Bei Gesamtkosten in Höhe von 181.000 Euro kamen aus der Städtebauförderung 166.000 Euro, während die Hansestadt Stralsund einen Beitrag von 15.000 Euro leistete. Die Lausitzer Felsenmanufaktur setzte die Idee der Initiatoren unter der liebevollen Betreuung des Architekturbüros Silke van Ackeren hervorragend um.

sport live e.V.  
**Arndt Melms**

📍 Heinrich-Heine-Ring 78, 18435 Stralsund  
☎ 03831-3551177  
✉ info@sportlive-ev.de  
🌐 sportlive-ev.de



## Tribseer bewegt – Sportangebote für jeden Geschmack!

In der Tribseer wird Bewegung großgeschrieben! Am 25. Juni sind sechs engagierte Sportlerinnen an den Start gegangen, um ihre Ausdauer beim Laufabzeichen im Stadion der Freundschaft zu testen. Organisiert wurde dieses Event durch den Sportbund und SV HANSE-Klinikum Stralsund. Drei Läuferinnen und drei Walkerinnen aus der Tribseer und Grünhufe haben sich der Herausforderung gestellt und erfolgreich ihre Fitness bewiesen. In einem motivierenden Umfeld absolvierten jeweils zwei Läuferinnen und Walkerinnen die 30-Minuten- und jeweils eine Teilnehmerin die 60-Minuten-Distanzen.

Für die Teilnehmerinnen ist dies jedoch erst der Anfang. Einige von ihnen haben bereits das nächste große Ziel ins Visier genommen: **den Rügenbrückenmarathon am 11. Oktober 2025!** Auch Sie können Teil unserer lebendigen Sportgemeinschaft werden. Wenn Sie sich für eine Teilnahme im Team „Tribseer Bewegt“ interessieren, melden Sie sich einfach regulär über die Homepage des Rügenbrückenmarathons an. Danach freuen wir uns, wenn Sie sich mit der Stadtteilarbeit Tribseer in Verbindung setzen. Denn, um als Teammitglied sichtbar zu sein, erhalten Sie ihr persönliches „Tribseer Bewegt“-T-Shirt.

Darüber hinaus laden wir alle Sportinteressierten herzlich ein, sich unseren Trainingsgruppen anzuschließen. Sie haben die Wahl zwischen zwei tollen Angeboten: Immer **Montags um 15 Uhr** trifft sich die Walking-Gruppe am roten Netto am Carl-Heydemann-Ring (Bank hinterm Parkplatz). Hier können Sie in geselliger Runde die Umgebung um den Moor-Teich erkunden und gleichzeitig etwas für Ihre Gesundheit tun. **Dienstags ab 17:30 Uhr** gibt es die Möglichkeit, beim „Sport am Abend“ gemeinsam auf dem Sportplatz zu trainieren oder eine Kraftsporteinheit an der Calisthenics-Anlage einzulegen, Volleyball, Basketball sowie Fußball zu spielen. (Pausiert zwischen 12.8.-2.9.)

Der ‚Sport im Sitzen‘- Kurs für die SeniorInnen startet wieder ab 5. September 2025

Ob Walking oder Laufen oder Sport just for fun – in der Tribseer ist für jeden etwas dabei. Machen Sie mit und werden Sie Teil unserer aktiven Gemeinschaft! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Lassen Sie uns zusammen fit und gesund bleiben – Tribseer bewegt Weitere Informationen erhalten Sie auch auf [stadtteilarbeit-stralsund.de](http://stadtteilarbeit-stralsund.de)

Der ‚Sport im Sitzen‘- Kurs für die SeniorInnen startet wieder ab 5. September 2025

Ob Walking oder Laufen oder Sport just for fun – in der Tribseer ist für jeden etwas dabei. Machen Sie mit und werden Sie Teil unserer aktiven Gemeinschaft! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Lassen Sie uns zusammen fit und gesund bleiben – Tribseer bewegt Weitere Informationen erhalten Sie auch auf [stadtteilarbeit-stralsund.de](http://stadtteilarbeit-stralsund.de)



Teilnehmende der Tribseer Bewegt-Sportgruppe beim Laufabzeichen im Stadion der Freundschaft Fotos: Nadine Bauerfeind





Das Stadtteilbüro 'Open Ohr' und das Begegnungszentrum Lutherkirche in der Tribseer

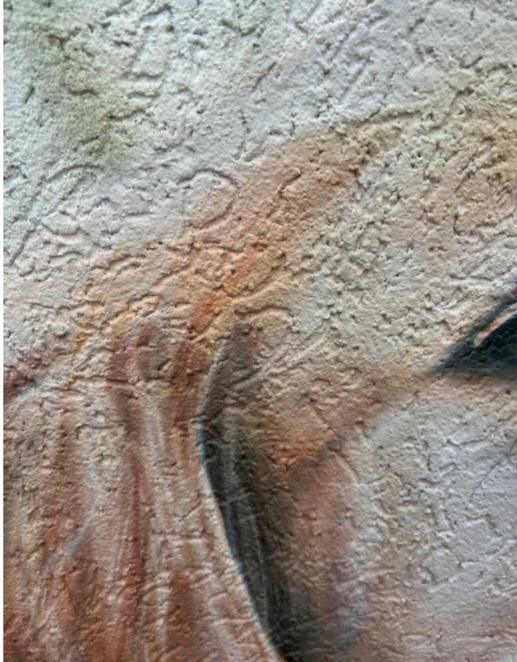
## Veranstaltungen der Stadtteilarbeit 2025

<b>September</b>			
05.09.2025	19 Uhr	Gitarrenkonzert mit Stefan Grasse	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
08.09.2025	16-18 Uhr	Bouldern für Jugendliche ab 13 Jahren	Boulderbude der LKG, Katharinenberg 32; Anmeldung erforderlich über die Jugendkoordination Tribseer
09.09.2025	15-17:30 Uhr	Miteinandercafé und SMS-Smartphonehilfe für Senioren	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
10.09.2025	15 Uhr	Stadtteilbegehung Tribseer mit Heike Benz; Thema: Sitzgelegenheiten und Müllbehälter	Treffpunkt: Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
11.09.2025	17 Uhr	Planungstreffen Lichterfest für alle Interessierten	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
13.09.2025	9:30-13 Uhr	CleanUp Day in der Tribseer	Verteil- und Sammelstellen: Burmeister Regionalschule, Chamäleon e.V., Grone Bildungszentrum (siehe Artikel)
15.09.-17.09.2025	11-15 Uhr	Sprachoper (Eröffnung Mo, 15.09. 12 Uhr)	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
19.09.2025	15-18 Uhr	Stadtteilstadt Franken	Stadion der Freundschaft, Frankendamm
19.09.2025	15-17:30 Uhr	Tribseer Brettspielnachmittag und offener Jugendraum (bis 20 Uhr)	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
25.09.2024	9 Uhr	Lutherfrühstück	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
25.09.2025	15 Uhr	Schwerhörigkeit im Alltag	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
25.09.2025	15 Uhr	Gedächtnistraining	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
20.09.2025	15-17:30 Uhr	Familiencafé des Projekt Miteinander; Thema: Bewegung schafft Begegnung	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
19.09.2025	15-18 Uhr	Stadtteilstadt Franken	Stadion der Freundschaft, Frankendamm
24.09.2025	14 Uhr	Internationales Erntedankfest	Nachbarschaftszentrum Grünhufe, Lindenallee 35
<b>Oktober</b>			
01.10.2025	16:15 Uhr	Vortrag 'Demenz-Reise in ein unbekanntes Land' mit Ute Wichering	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
08.10.2025	10 Uhr	Stadtteilrunde für alle Interessierten und Akteure	Chamäleon e.V., Alte Richtenberger Straße 10
10.10.2025	14-18 Uhr	Welthospiztag	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
<b>November</b>			
08.11.2025	16-19 Uhr	Lichterfest in der Tribseer	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
<b>Dezember</b>			
01.12.2025	16 Uhr	Adventssingen	Stadion der Freundschaft, Frankendamm
05.12.2025	19:00	Konzert der Musikschule	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87
14.12.2025	15 Uhr	Konzert Frauenchor Rügen	Begegnungszentrum Lutherkirche, Alte Richtenberger Str. 87

Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen der



Stadtteilarbeit erhalten Sie unter [stadtteilarbeit-stralsund.de](http://stadtteilarbeit-stralsund.de)



## Bilderrätsel im Stadtteil

Seid ihr bereit für ein spannendes Abenteuer? In unserem Stadtteil gibt es ein geheimes Motiv, das ihr finden müsst! Schaut euch das Bild genau an – es zeigt einen besonderen Ort, der in unserem Viertel versteckt ist.

Wenn ihr wisst, wo dieses Motiv zu finden ist, macht ein Foto von dem Ort, damit man das vollständige Bild erkennt und schickt es an die E-Mail-Adresse **tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de**. Alle, die das richtige Motiv finden, nehmen an einer Verlosung teil, bei der ein cooler Preis wartet!

Der Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2025. Also macht euch auf die Suche, schnappt eure Kameras und zeigt uns, wie gut ihr Rätseln könnt!  
Viel Spaß beim Entdecken!



Facebook



Instagram



Rückblicke auf verschiedene Aktionen im Stadtteil. Alle Fotos: Nadine Bauerfeind



## Impressum

Stadtteilkoordination Tribseer

Dipl.-Theol. Nadine Bauerfeind

Stadtteilbüro ‚Open Ohr‘

Knöchelsöhren 19

18437 Stralsund

Begegnungszentrum Lutherkirche

Alte-Richtenberger-Straße 87

18437 Stralsund

Sprechzeiten: Im Begegnungszentrum Lutherkirche Di 15-17 Uhr während des Miteinander Cafés und nach Vereinbarung

Tel: 0160 98 020547

E-Mail:

[hst-luther-stadtteiltribseer@pek.de](mailto:hst-luther-stadtteiltribseer@pek.de)

[tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de](mailto:tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de)

Jugendkoordination Tribseer

Thomas Schmitt

0160 98021519

[Hst-luther-jugendkoordination@pek.de](mailto:Hst-luther-jugendkoordination@pek.de)

Termine nach Vereinbarung

# EHRENAMTSBÖRSE

## Suche

### LICHTERFEST 2025 AM 8.11.2025

Das erste Vorbereitungstreffen findet am 11. Sept. 2025 um 17:00 Uhr im Begegnungszentrum Lutherkirche statt.

- Organisation/ Durchführung
- Moderation
- Dekoration
- Auf- / Abbau
- Sicherheit/ Ordnung
- Programmablauf
- Flyern im Stadtteil



## Suche: Zupackende Helfer

Tragen von Kartons und Spendenbeuteln, Einsortieren von Spenden im Umsonstladen 1-2 Mal die Woche

Ort: Nachbarschaftszentrum Grünhufe

Kontakt: Luther - Auferstehungsgemeinde Stralsund



## Suche

### HILFE BEI DER AUSGESTALTUNG DES NEUEN STADTTEILTREFFS

Wir suchen tatkräftige Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen

- Malerarbeiten
- Handwerkliches
- Ausgestaltung der Räume
- Sauberkeit / Ordnung
- Mitgestaltung von Angeboten



Ort: Knöchelsöhren 19, 18437 Stralsund  
Kontakt: Stadtteilarbeit Tribseer

## Suche: Leitung Sprachkurs

Wir suchen eine Leitung für einen Englischkurs für Erwachsene  
Kontakt: Stadtteilarbeit Tribseer

## Biete: Flötenunterricht

Interesse daran, das Flötenspiel zu erlernen? Dann meldet euch bei der Stadtteilarbeit Tribseer.

## Suche: GartenhelferInnen

Wir suchen Hilfe für die Pflege von Gärten (sowie bei der Betreuung von Hochbeeten) an zwei Orten: Gelände der Lutherkirche und auf dem Gelände der KiTa 'Im Heuweg'

Kontakt: Stadtteilarbeit Tribseer



## Suche: E-BikefahrerInnen

FahrerInnen, die unser Café-Bike zu Veranstaltungen bringen und abholen.  
Kontakt: Miteinander-Café



## Suche: Flyern von Werbematerialien

Flyer und Stadtteilzeitungen zu Verteilorten bringen oder direkt im Stadtteil verteilen. Unregelmäßige Abstände. Aufteilung in verschiedene Gebiete möglich.  
Kontakt: Stadtteilarbeit Tribseer



Stadtteilkoordination Tribseer  
Nadine Bauerfeind  
Tel.: 0160 98020547  
tribseer@stadtteilarbeit-stralsund.de  
stadtteilarbeit-stralsund.de